



Seminar W 6611

„Nachhaltigkeitsbericht der TU Clausthal“ (WS 2011/12)

BNE und Reporting: Studierende erstellen den
Hochschulnachhaltigkeitsbericht nach GRI/HS-DNK

Jürgen Sackbrook

Institut für Wirtschaftswissenschaften (2008-2016)

Zentrum für Hochschuldidaktik (2016-)

03.03.2023

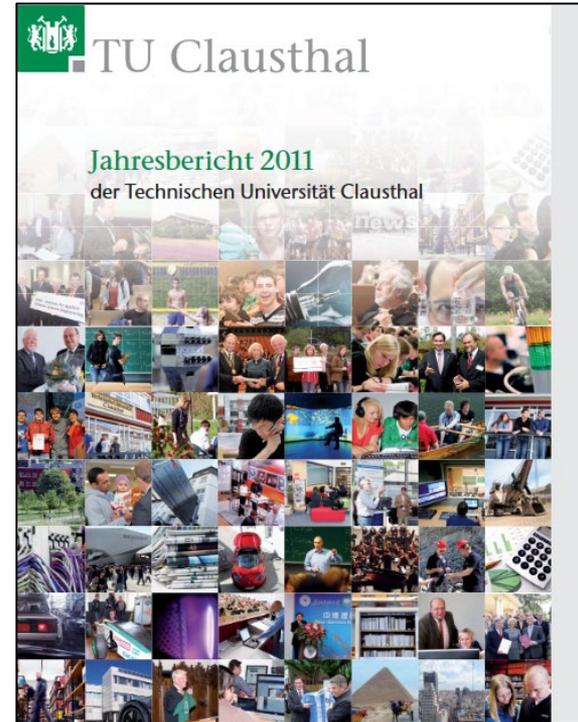
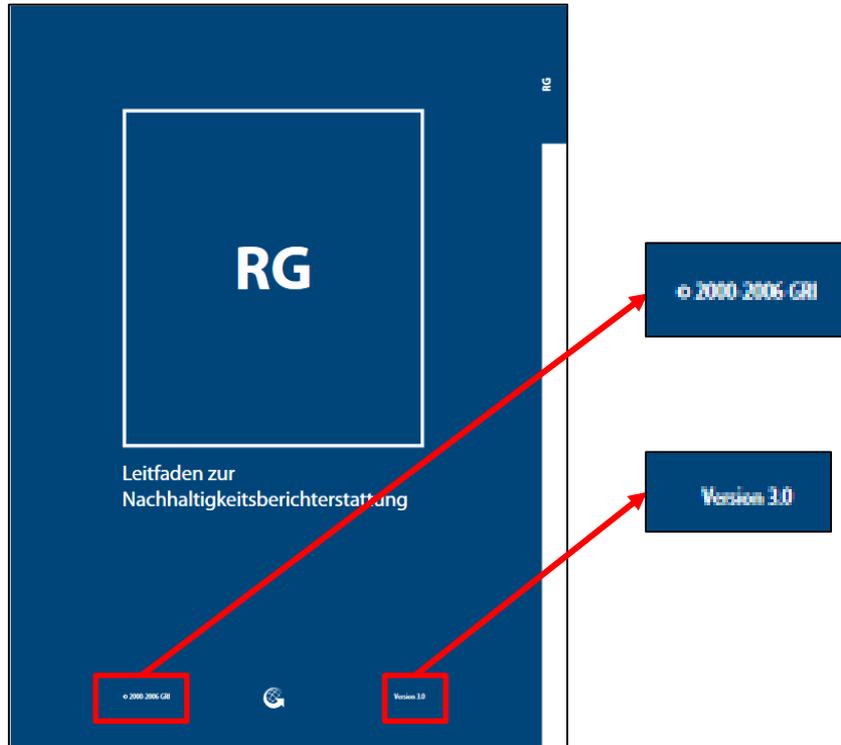


Motivation zum Seminar

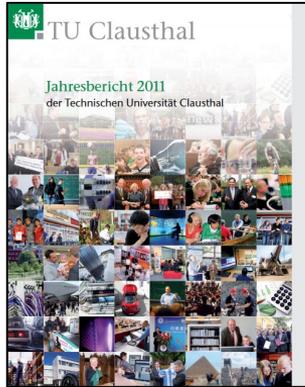
- Studium Wirtschaftswissenschaften Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
 - Vertiefung: Unternehmensführung, Nachhaltigkeit, Wirtschaftsethik
 - Hiwi-Tätigkeit: Rechnungswesen-Lehrstuhl
- Wimi Technische Universität Clausthal am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung
 - Lehre: Internes Rechnungswesen
 - Forschung Lage- und Nachhaltigkeitsberichterstattung

→ Wunsch: Selber mal einen Nachhaltigkeitsbericht machen!

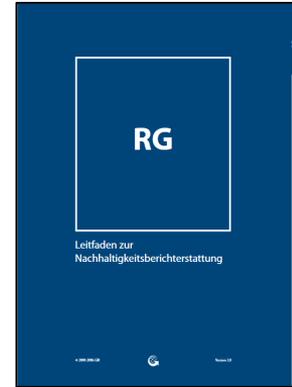
Vom Vorhandenen und vom Ende her denken



Abgleich

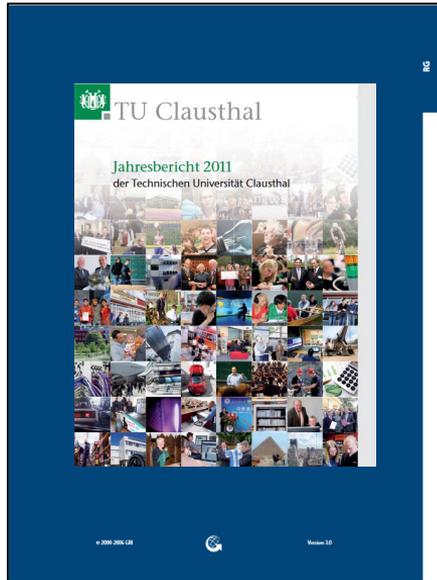


- Klassische „Marketingbroschüre“
- Kapitel nach Ressorts im Präsidium



- Kein Rechenwerk
- „Standardangaben“ + (Nicht-)finanziellen Kennzahlen

Ziel



- Erstellung eines „Nachhaltigkeitsbericht 2011“
- GRI 3.0
- Maximale Erfüllung der Standardangaben und Indikatoren
- Verwendung des vorhandenen Jahresberichts
- Auffüllung fehlender Standardangaben und Indikatoren

Herausforderungen

1. Fragmentierung und Sortierung:
 - Jahresbericht zerlegen, Zuordnung der einzelnen Aussagen zu Standardangaben und Indikatoren
2. Identifizierung und Ergänzung:
 - Fehlende Angaben identifizieren, Hochschulquellen/-publikationen/-ansprechpartner identifizieren, Informationen beschaffen und aufbereiten
3. Strukturierung und Rekombination:
 - Aufgrund der neuen Fülle braucht es einen neuen „Roten Faden“
4. Finishing:
 - Redaktionsarbeit und Layout
5. Seminar:
 - Faire Arbeitsaufträge

Seminarankündigung W 6611 „Nachhaltigkeitsbericht der TU Clausthal“

Seminarziel:

Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichtes der TU Clausthal nach dem aktuellen GRI-Standard G3.

Kurze Seminarbeschreibung:

Neben der kapitalmarktorientierten Rechnungslegung gewinnt die Nachhaltigkeitsberichterstattung zunehmend an Bedeutung. Die breite Öffentlichkeit ist keineswegs mehr nur an ökonomischen Leistungen der Unternehmen interessiert. Soziale/Gesellschaftliche und ökologische Leistungen rücken zunehmend in den Fokus der Unternehmensstakeholder.

Die Seminarteilnehmer werden in ihrem künftigen Berufsleben mit dieser Entwicklung konfrontiert. Dieses Seminar bietet den Teilnehmern nicht nur die Möglichkeit sich aus einer rechnungswesenorientierten Perspektive mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen, sondern auch fundierte Kenntnisse im Bereich Nachhaltigkeitsberichterstattung zu erwerben.

Nachhaltigkeitsberichte sind keineswegs nur ein Kommunikationsinstrument für die gewinnorientierten Unternehmen. So haben in den vergangenen Jahren die Universitäten in Bayreuth, Lüneburg und Bremen Nachhaltigkeitsberichte veröffentlicht. Die TU Clausthal veröffentlicht bspw. mit den Jahresabschlüssen und den Energiereports bereits eine Vielzahl an nachhaltigkeitsrelevanten Informationen, die entsprechend aufbereitet und vervollständigt in einem Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht werden könnten.

Die Global Reporting Initiative versucht mit ihren Standards die Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten zu vereinheitlichen. Da sich der aktuelle GRI-Standard G3 an den Berichtsinhalten für Unternehmen orientiert, können nicht alle Indikatoren übernommen werden. Gerade für die Bereiche Lehre und Forschung müssen Indikatoren neu definiert bzw. an den universitären Gegebenheiten angepasst werden.

Aufgaben der Seminarteilnehmer:

- Die Seminarteilnehmer erwerben Kenntnisse im Themenfeld Nachhaltigkeitsberichterstattung.
- Die Seminarteilnehmer schreiben eine Seminararbeit, in der sie neben der wissenschaftlichen Aufbereitung eines abgegrenzten Aspekts der Nachhaltigkeitsberichterstattung auch eigenständig einen Teilabschnitt des TU-Nachhaltigkeitsberichts verfassen. Die Seminararbeiten sind Einzelarbeiten. Darüber hinaus fließt auch die Mitarbeit in den wöchentlichen Sitzungen in die Seminarnote mit ein.
- Die von den Seminarteilnehmern verfassten Teilabschnitte werden am Ende des Semesters zum TU-Nachhaltigkeitsbericht zusammengeführt.

Termine:

Das Seminar findet wöchentlich in der Vorlesungszeit statt. Die Seminarteilnehmer treffen sich **donnerstags von 13.00 bis 14.30 Uhr im Seminarraum 2, Haus 2, Institut für Wirtschaftswissenschaft.** Es herrscht eine unbedingte Teilnahmepflicht. In den ersten Seminarwochen werden grundlegende Seminarinhalte vermittelt. Nach der Verteilung der Seminarthemen/Arbeitspakete nehmen die wöchentlichen Treffen einen Projekttreffen-Charakter an, in dem Probleme diskutiert und Zwischenergebnisse präsentiert werden.

Teilnehmer: 15

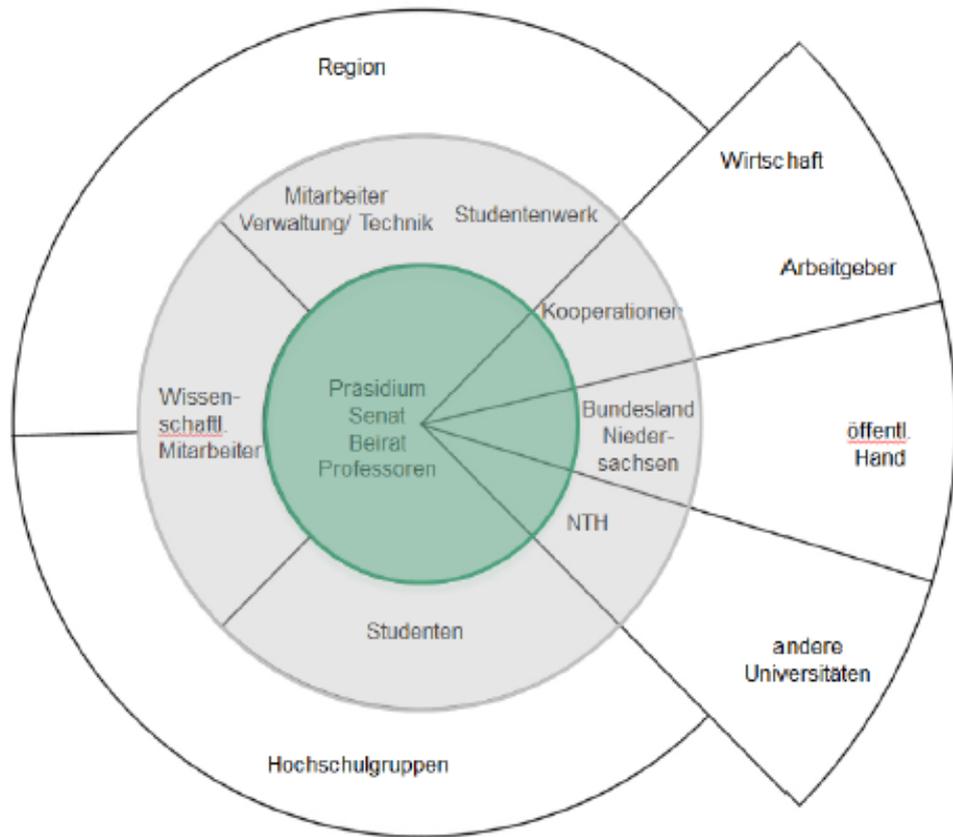
Seminarstruktur

- Ankommen: Kennenlernen
- Organisation: Ablauf, Leistungen
- Impulse: TUC, Nachhaltigkeitsberichterstattung generell und Uni-Beispiele
- Wesentlichkeitsanalyse: Gemeinsame Analyse
- Gruppenbildung: Je eine Gruppe zu Profil, Forschung, Lehre, Campus, Internationalität, zwei Gruppen zu Arbeit, insgesamt 17 Studierende
- Arbeit: Selbststudium und „Redaktionssitzungen“
- Ergebnisse I: Teilberichte und Präsentation
- Bewertung: „Korrektur“ und Benotung
- Postproduktion: Teilberichte zusammenfügen, Lücken füllen, „hübsch machen“
- Ergebnisse II: Gesamtbericht und Verteilung in die TU hinein

Hiwi erforderlich!!!

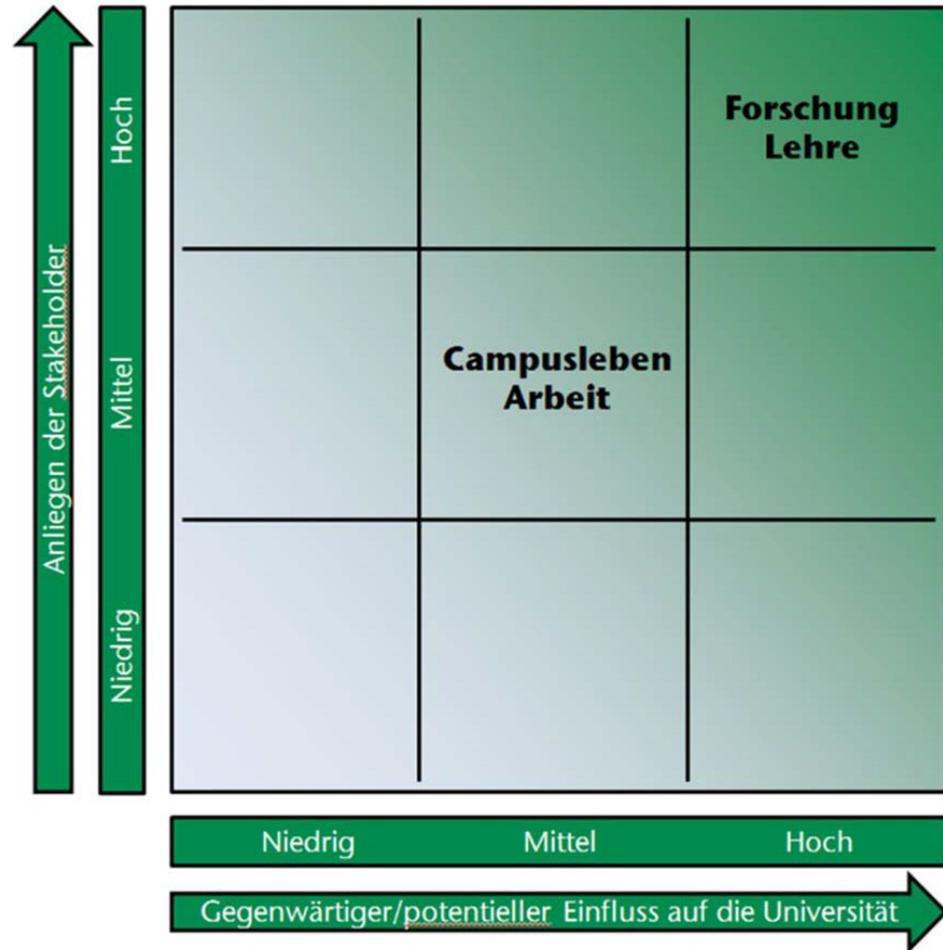
Stakeholder-Analyse

- Constituency-Modell (Handbuch Fundraising, Marita Haibach)





Wesentlichkeitsanalyse



GRI-Content-Index

Der GRI-Content-Index

Mithilfe des GRI-Content-Index kann der Leser die Stellen im Bericht finden, an denen sich die von ihm gewünschten Informationen befinden. Nicht alle von der GRI maximal geforderten Themen und Indikatoren lassen sich direkt in den Nachhaltigkeitsbericht integrieren bzw. werden gar nicht berichtet, weil sie entweder nicht vorhanden oder nicht relevant für die berichtende Organisation sind.

1 Profil			
Nr.	Beschreibung	AG	Fundstelle/Bemerkung
1.1	Erläuterung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation.	<input checked="" type="checkbox"/>	Der Bericht des Präsidenten
1.2	Beschreibung der wichtigsten Auswirkungen, Risiken und Chancen.	<input checked="" type="checkbox"/>	Der Bericht des Präsidenten

1

2

3

4

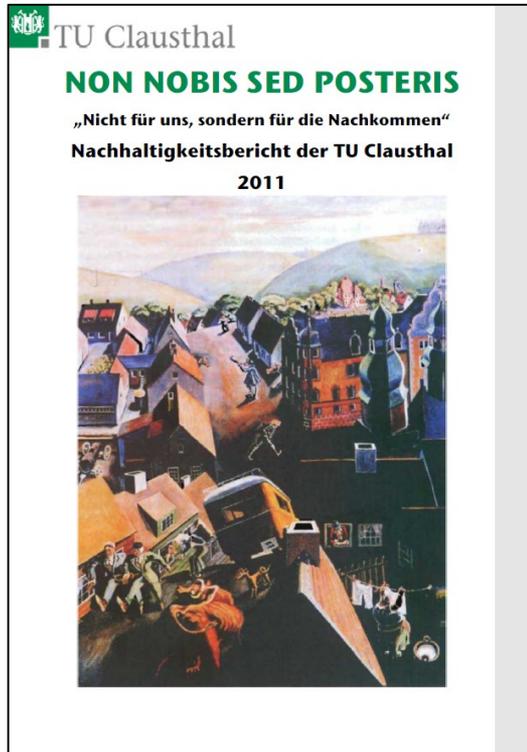
- 1 Die Nummer bezeichnet eine Standardangabe oder einen Indikator nach GRI 3.0.
- 2 Der Inhalt der Standardangabe bzw. der Indikator wird kurz erläutert.
- 3 AG ist die Abkürzung für den Abdeckungsgrad. Diese Beurteilung wird stets von der berichtenden Organisation selbst vorgenommen und unterscheidet sich in
 - = volle Abdeckung,
 - = teilweise Abdeckung und
 - = nicht berichtet.¹⁸⁰
- 4 Abschließend wird die Fundstelle im Bericht angegeben bzw. wenn sich die Standardangabe/der Indikator nicht im Textteil des Nachhaltigkeitsberichtes befindet, erfolgt eine Kommentierung bzw. Erläuterung bei Nichtberücksichtigung.



Verwendete Quellen

- Jahresbericht
- Jahresabschluss und Lagebericht
- Energiebericht (inkl. (Ab-)Wasser, Müll)
- Zielvereinbarung mit dem MWK
- Diverse Homepages von Hochschulgruppen und externer Einrichtungen
- Verwaltungshandbuch

Ergebnis



- „Nachhaltigkeitsbericht 2011“
- GRI 3.0
- GRI-Level A
- 147 Seiten
- Roter Faden: TU Clausthal als Ort...
 - der Forschung
 - der Lehre
 - zum Leben/der Kultur
 - zum Arbeiten



Berichtsstruktur

- TUC in Kürze
- Vorwort Redaktion
- Bericht des Präsidenten
- Governance-Bericht: Profil, Führungsstruktur, Leitbild, Vernetzung, Ökonomie
- Stakeholder- und Wesentlichkeitsanalyse
- Ort der Forschung/Lehre, zum Leben/der Kultur, zum Arbeiten
- GRI-Content-Index



Lessons learned

- Was geht?
 - Unis können Nachhaltigkeitsberichte, Studierende können Nachhaltigkeitsberichte
 - GRI-Standard auf Hochschulen anwendbar
 - Seminarleiter nicht Dozent, sondern auch „Chefredakteur“
- Wo hakt es?
 - Seminarthemen waren unterschiedlich umfangreich – fair?
 - Schreibstile sehr unterschiedlich
 - Summe der Seminararbeiten ergeben kein Ganzes, umfangreiche Redaktionsarbeit
- Wo kann es hingehen?
 - Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten für KMU möglich
 - Zugang zu Daten muss da sein
 - Pro Team ein eigenständiger Bericht, größere Teams



TU Clausthal

Zum Schluss...

2023

Die TU Clausthal veröffentlicht weiterhin
keinen Nachhaltigkeitsbericht.